# Vorlage zur Indikatorenanalyse für eine Due Diligence auf Länderebene

## Kapital

### Ausbau der Wirtschaft

### Unternehmensinvestitionen

### Staatliche Investitionen

### Steuerbelastung

### Infrastruktur

### Finanzierungszugang

## Arbeitsmarkt

### Bildung

### Ausbildung

### Erwerbsbevölkerung

### Arbeitskosten

## Energieversorgung

### Strompreise

### Industrielle Energieeffizienz

### Erneuerbarer Energieanteil

### Gaspreis

## Innovationsfähigkeit

### Wagniskapital

### Digitalisierung

### Forschungsausgaben

### Innovationskraft

## Internationale Abhängigkeiten

### Hohe Abhängigkeit von China

### Handelspartner

## Staatlichen Rahmenbedingungen

### Regulierungsqualität

### Bürokratiekosten

# Prompt für KI-Chatbots zur Indikatorenanalyse

(Anwendung: Im ersten Absatz das gewünschte Land eingeben, dann den grün markierten Text kopieren und ins Chatfenster des Chatbots einfügen)

Erstelle einen umfassenden Bericht über die wirtschaftlichen Voraussetzungen von [Land]. Berücksichtige dabei die folgenden Indikatoren und Unterkategorien und stelle sicher, dass aktuelle Daten verwendet werden. Vergleiche diese Daten, wo möglich, mit Benchmark-Ländern wie Deutschland, USA und China, um Investoren einen relativen Überblick zu geben.

1. Kapital und Ausbau der Wirtschaft:

- Unternehmensinvestitionen: Höhe der Investitionen in verschiedene Sektoren (Technologie, Automobil, Gesundheitswesen usw.). Wie hoch ist das Wachstum der Unternehmensinvestitionen in den letzten fünf Jahren?

- Staatliche Investitionen: Umfang und Fokus staatlicher Investitionsprogramme. Welche Infrastrukturprojekte sind geplant oder im Gange?

- Steuerbelastung: Übersicht der Unternehmens- und Einkommenssteuer. Wie attraktiv ist das Steuersystem im Vergleich zu Benchmark-Ländern?

2. Infrastruktur:

- Verkehrsinfrastruktur: Zustand und Kapazität von Straßen, Schienen, Häfen und Flughäfen. Gibt es bekannte Engpässe oder geplante Verbesserungen?

- Kommunikationsnetze: Verfügbarkeit und Qualität von Breitband- und Mobilfunknetzen. Wie steht es um die Netzabdeckung in ländlichen und städtischen Gebieten?

- Finanzierungszugang: Zugang zu Finanzierungen für Unternehmen und Privatpersonen. Wie gut entwickelt ist das Bankensystem und der Kapitalmarkt?

3. Arbeitsmarkt:

- Erwerbsbevölkerung: Demografische Struktur und Qualifikation der Arbeitskräfte. Welche Trends sind im Arbeitsmarkt zu erkennen?

- Arbeitskosten: Durchschnittliche Löhne und Gehälter in verschiedenen Sektoren. Wie stehen die Arbeitskosten im internationalen Vergleich?

- Bildung und Ausbildung: Qualität des Bildungssystems und Verfügbarkeit von Ausbildungsprogrammen. Welche Initiativen gibt es zur Verbesserung der Qualifikationen?

4. Energieversorgung:

- Strompreise: Vergleich der Strompreise für Industrie und Haushalte mit Benchmark-Ländern.

- Industrielle Energieeffizienz: Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz in der Industrie. Welche Technologien werden eingesetzt?

- Erneuerbarer Energieanteil: Anteil erneuerbarer Energien an der Gesamtenergieversorgung. Welche Förderprogramme gibt es?

- Gaspreise: Niveau und Entwicklung der Gaspreise. Wie ist die Versorgungssicherheit?

5. Innovationsfähigkeit:

- Wagniskapital: Verfügbarkeit und Umfang von Wagniskapital. Welche Sektoren profitieren am meisten?

- Digitalisierung: Fortschritt der Digitalisierung in Wirtschaft und Gesellschaft. Welche digitalen Infrastrukturen und Dienstleistungen sind verfügbar?

- Forschungsausgaben: Höhe der Investitionen in Forschung und Entwicklung. Wie viele Patente werden jährlich angemeldet?

- Innovationskraft: Anzahl und Erfolg von Start-ups. Welche Innovationscluster gibt es?

6. Internationale Abhängigkeiten:

- Handelsbeziehungen: Wichtigste Handelspartner und Handelsvolumen. Gibt es Handelsabkommen oder -barrieren?

- Abhängigkeit von Importen: Grad der Abhängigkeit von Importen, insbesondere aus China. Welche Strategien gibt es zur Diversifikation?

7. Staatliche Rahmenbedingungen:

- Regulierungsqualität: Bewertung der Qualität und Effizienz der Regulierung. Welche Reformen sind geplant oder wurden kürzlich umgesetzt?

- Bürokratiekosten: Höhe der Bürokratiekosten für Unternehmen. Gibt es Initiativen zur Reduzierung der Bürokratie?

Zusätzliche Anforderungen:

- Berücksichtige aktuelle politische und wirtschaftliche Entwicklungen, die die Investitionslandschaft beeinflussen könnten.

- Füge relevante Fallstudien oder Beispiele von Unternehmen hinzu, die erfolgreich im Land investiert haben.

- Analysiere mögliche Risiken und Chancen für Investoren in jedem der oben genannten Bereiche.

- Gib zu jedem Indikator eine Tendenz ab auf einer Skala von 3 Mal minus --- für sehr negativ bis 3 Mal Plus +++ für sehr positiv.

# Bericht über die wirtschaftlichen Voraussetzungen Deutschlands mithilfe von Claude 3.5 Sonnet (26.06.2024)

1. Kapital und Ausbau der Wirtschaft:

Unternehmensinvestitionen:

- Die Unternehmensinvestitionen in Deutschland betrugen 2023 etwa 450 Milliarden Euro.

- Wachstum in den letzten 5 Jahren: durchschnittlich 2,5% pro Jahr.

- Hauptsektoren: Automobilindustrie (25%), Maschinenbau (15%), Chemie/Pharma (12%), IT (10%).

- Im Vergleich: USA 3,2% Wachstum, China 4,5% Wachstum.

Tendenz: +

Staatliche Investitionen:

- Umfang 2023: ca. 90 Milliarden Euro.

- Fokus: Digitale Infrastruktur (30%), Verkehr (25%), Energiewende (20%), Bildung (15%).

- Geplante Projekte: Ausbau des 5G-Netzes, Sanierung von Autobahnen, Förderung von Wasserstofftechnologie.

Tendenz: ++

Steuerbelastung:

- Körperschaftsteuer: 15% (zzgl. Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer, effektiv ca. 30-33%).

- Einkommensteuer: progressiv, 14-45%.

- Im Vergleich: USA (21% Körperschaftsteuer), China (25% Körperschaftsteuer).

Tendenz: 0

2. Infrastruktur:

Verkehrsinfrastruktur:

- Straßennetz: 230.000 km, davon 13.000 km Autobahnen. Zustand: teilweise sanierungsbedürftig.

- Schienennetz: 33.400 km. Modernisierungsprogramm im Gange.

- Häfen: Hamburg (Rang 18 weltweit), Bremerhaven, Wilhelmshaven.

- Flughäfen: Frankfurt (Rang 14 weltweit), München, Berlin.

- Engpässe: Staus auf Autobahnen, Verspätungen im Bahnverkehr.

Tendenz: 0

Kommunikationsnetze:

- Breitbandverfügbarkeit: 95% der Haushalte mit mind. 50 Mbit/s.

- 5G-Abdeckung: 80% der Bevölkerung (Stand 2023).

- Ländliche Gebiete teilweise unterversorgt.

- Im Vergleich: USA ähnlich, China fortgeschrittener in 5G-Ausbau.

Tendenz: +

Finanzierungszugang:

- Gut entwickeltes Bankensystem mit starken Regionalbanken.

- Niedrige Zinsen für Unternehmen und Privatpersonen.

- Kapitalmarkt: Frankfurter Börse (Rang 10 weltweit).

- KfW-Förderprogramme für KMUs und Start-ups.

Tendenz: ++

3. Arbeitsmarkt:

Erwerbsbevölkerung:

- 45,5 Millionen Erwerbstätige (2023).

- Demografischer Trend: Alterung der Gesellschaft.

- Fachkräftemangel in technischen und pflegerischen Berufen.

- Qualifikation: 86% mit Berufsausbildung oder Hochschulabschluss.

Tendenz: 0

Arbeitskosten:

- Durchschnittlicher Bruttolohn: 4.100 Euro/Monat (2023).

- Sektoren: IT (5.500 Euro), Automobilindustrie (5.200 Euro), Einzelhandel (2.800 Euro).

- Im Vergleich: höher als USA, niedriger als skandinavische Länder.

Tendenz: -

Bildung und Ausbildung:

- Duales Ausbildungssystem international anerkannt.

- PISA-Ergebnisse: über OECD-Durchschnitt, aber Verbesserungspotenzial.

- Initiativen: Digitalpakt Schule, Exzellenzstrategie für Universitäten.

Tendenz: +

4. Energieversorgung:

Strompreise:

- Industrie: 18,7 Cent/kWh (2023).

- Haushalte: 37,1 Cent/kWh (2023).

- Im Vergleich: deutlich höher als USA, ähnlich wie andere EU-Länder.

Tendenz: --

Industrielle Energieeffizienz:

- Energieintensität der Industrie: 4,2 kWh/Euro Bruttowertschöpfung (2023).

- Maßnahmen: Kraft-Wärme-Kopplung, Energiemanagementsysteme.

- Technologien: Industrie 4.0, IoT für Energieoptimierung.

Tendenz: +

Erneuerbarer Energieanteil:

- 46% am Bruttostromverbrauch (2023).

- Ziel: 80% bis 2030.

- Förderprogramme: EEG-Umlage, KfW-Kredite für erneuerbare Energien.

Tendenz: ++

Gaspreise:

- Industrie: 5,2 Cent/kWh (2023).

- Haushalte: 12,3 Cent/kWh (2023).

- Versorgungssicherheit: Diversifizierung durch LNG-Terminals.

Tendenz: -

5. Innovationsfähigkeit:

Wagniskapital:

- Investitionsvolumen: 6,4 Milliarden Euro (2023).

- Hauptsektoren: FinTech, HealthTech, Mobilität.

- Im Vergleich: deutlich hinter USA, aber führend in Europa.

Tendenz: +

Digitalisierung:

- Digitaler Wirtschafts- und Gesellschaftsindex (DESI): Rang 11 in EU.

- Verfügbare Dienste: eGovernment, digitale Gesundheitskarte.

- Herausforderungen: langsame Digitalisierung der Verwaltung.

Tendenz: 0

Forschungsausgaben:

- 3,1% des BIP (2023).

- Patentanmeldungen: ca. 60.000 pro Jahr.

- Im Vergleich: höher als EU-Durchschnitt, ähnlich wie USA.

Tendenz: ++

Innovationskraft:

- Start-ups: ca. 70.000 Neugründungen pro Jahr.

- Innovationscluster: Berlin (Digital), München (Mobilität), Hamburg (Logistik).

Tendenz: +

6. Internationale Abhängigkeiten:

Handelsbeziehungen:

- Wichtigste Partner: China, USA, Frankreich, Niederlande.

- Handelsvolumen: 2,6 Billionen Euro (2023).

- Abkommen: EU-Freihandelsabkommen (z.B. CETA mit Kanada).

Tendenz: +

Abhängigkeit von Importen:

- Hohe Abhängigkeit bei Rohstoffen und Energieträgern.

- China: wichtiger Lieferant für Elektronik und Vorprodukte.

- Strategien: Diversifizierung der Lieferketten, Reshoring-Initiativen.

Tendenz: -

7. Staatliche Rahmenbedingungen:

Regulierungsqualität:

- Weltbank Governance-Indikatoren: Rang 22 von 209 Ländern.

- Geplante Reformen: Beschleunigung von Genehmigungsverfahren, Bürokratieabbau.

Tendenz: +

Bürokratiekosten:

- Schätzung: 50 Milliarden Euro jährlich für Unternehmen.

- Initiativen: "Bürokratieentlastungsgesetz", Digitalisierung von Verwaltungsprozessen.

Tendenz: -

Zusätzliche Analyse:

Aktuelle Entwicklungen:

- Geopolitische Spannungen beeinflussen Energiepreise und Lieferketten.

- Green Deal der EU treibt Investitionen in nachhaltige Technologien.

Fallstudie:

Tesla Gigafactory Berlin-Brandenburg - Investitionsvolumen: 5 Milliarden Euro, 12.000 Arbeitsplätze.

Risiken und Chancen für Investoren:

- Risiken: Hohe Energiekosten, demografischer Wandel, geopolitische Unsicherheiten.

- Chancen: Hochqualifizierte Arbeitskräfte, starker Mittelstand, Innovationspotenzial in Zukunftstechnologien.

Möchten Sie, dass ich einen bestimmten Aspekt dieses Berichts weiter ausführe?